

PRESSEMITTEILUNG

APRIL 2018

Studium abgebrochen? Eckert Schulen und Strabag starten gemeinsame Ausbildungsinitiative

Neustart für Studienabbrecherinnen und -abbrecher der Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Architektur oder Vermessungswesen / Fast-Track-Ausbildungsmodell kombiniert Theorie und innerbetriebliche Praxis / In zweieinhalb Jahren zu zwei staatlich anerkannten Abschlüssen und einer Jobperspektive bei Strabag

Regenstauf / Köln. Gemeinsam gegen den Fachkräftemangel: Die Eckert Schulen und die Strabag AG bieten ehemaligen Studierenden der Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Architektur oder Vermessungswesen jetzt eine neue Berufsperspektive. Mit dem bundesweit einzigartigen Ausbildungsmodell "Fast Track" erwerben Studienabbrecherinnen und -abbrecher in zweieinhalb Jahren gleich zwei staatlich geprüfte Abschlüsse - bei einer Kooperation mit Strabag in den Fachgebieten Industrietechnologie sowie Bautechnik. Ziel der gemeinsamen Ausbildungsinitiative ist die spätere Übernahme der Nachwuchskräfte in den Strabag-Konzern.

"Studienabbrecherinnen und Studienabbrecher sind für uns eine interessante Zielgruppe, denn sie bringen viele Vorkenntnisse und fachliches Verständnis mit. Durch den 18-monatigen Praxisaufenthalt in einer unserer Direktionen - wir starten zunächst mit der Direktion Bayern Nord - ist die Fast-Track-Ausbildung exakt auf das Strabag-Anforderungsprofil zugeschnitten. Unser Ziel ist dann natürlich, die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen fest einzustellen", sagt Christian Hattendorf, Vorstand und Arbeitsdirektor der Strabag AG.

"Wir freuen uns, dass wir mit Strabag ein Partnerunternehmen gefunden haben, mit dem wir ab August 2018 Fast Track auch im Bereich Bau anbieten können", betont Andrea Radlbeck, Pressesprecherin der Eckert Schulen. Bisher war diese Fachrichtung im Rahmen von Fast Track nicht abgedeckt. Im August 2018 startet der erste Kurs, Anmeldungen sind bis zum 30.6.2018 möglich. Zukünftig sollen die Kurse zweimal im Jahr beginnen.

Fast Track: ein ausgezeichnetes Konzept

Das bundesweit einzigartige Programm Fast Track setzt auf die Kombination aus Theorie und innerbetrieblicher Praxis. Es umfasst die Kooperation mit renommierten Unternehmen, wie jetzt auch Strabag. Die insgesamt zweieinhalbjährige Ausbildung startet mit einem einwöchigen Vorpraktikum bei Strabag. In den darauffolgenden zwölf Monaten drücken die Teilnehmenden bei den Eckert Schulen die Schulbank. Ziel dieses eher theoretischen Teils ist der Abschluss zur/m staatlich geprüfte/n Industrietechnologin/Industrietechnologe Bau. Im Anschluss folgt der 18-monatige Praxiseinsatz in einer der insgesamt 15 Strabag-Direktionen deutschlandweit. Dort steigen die Fast-Track-Studierenden direkt voll ins Arbeitsleben ein.

Nebenberuflich erwerben sie - an Standorten der Eckert Schulen in ganz Deutschland möglich - den Abschluss zur/zum Staatlich geprüfte/n Bautechnikerin/Bautechniker. Wenn gewünscht, kann diese Weiterbildung bereits im ersten Jahr von Fast Track, parallel zur theoretischen Ausbildung, begonnen werden.

Zugangsvoraussetzung für Fast Track sind das (Fach-)Abitur, ein erfolgreiches Beratungsgespräch bei den Eckert Schulen und mindestens 30 Credit Points nach dem European Credit Transfer System, die in einem Hochschulstudium aus dem MINT-Bereich erworben wurden. Der Fast-Track-Abschluss ist dem "Bachelor of Engineering" gleichgestellt. Mit dem Fast Track-Konzept haben die Eckert Schulen in der Kategorie "Recruiting & Consulting - Grown-Ups" den HR Innovation Award 2017 gewonnen.

Weitere Informationen und Details zur Anmeldung bei Anja Thomas unter Telefon (09402) 502 551, per E-Mail unter techniker@eckert-schulen.de oder im Internet unter www.eckert-schulen.de/teft.

BU

Gemeinsam gegen den Fachkräftemangel: Die Eckert Schulen und die Strabag AG bieten ehemaligen Studierenden der Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Architektur oder Vermessungswesen jetzt eine neue Berufsperspektive. Foto: Strabag

Pressekontakt:

Dr. Robert Eckert Schulen AG
Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf
Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480
E-Mail: andrea.radlbeck@eckert-schulen.de
Web: www.eckert-schulen.de

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der über 70-jährigen Firmengeschichte haben rund 100.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.